



Die Welle

Offizielles Organ des Wasserfahrvereins Zürich (WVZ) • Nr. 92 • Oktober 2010

Der WVZ zeigt sich



Ein acht Meter breites Banner macht auf das Kanufahren aufmerksam. Auch vom Zug aus ist die Internetadresse lesbar.

Seit Juli 2010 hängt ein Banner mit der Internetadresse des WVZ an der Badi Unterer Letten (mit deren Erlaubnis). Sowohl Passanten als auch Zugpassagiere werden so auf den Kanusport aufmerksam und können sich dank der leicht merkbaren Adresse im Internet über das Angebot des WVZ orientieren.

David Etzensperger hat für das Banner einen fast hochwassersicheren Aufhängeort gefunden. Vielen Dank an Badi-Betriebsleiter Heiri Stadler!

Aus dem Inhalt

Der WVZ zeigt sich	1	Winterliches Abfahrtsrennen auf der Limmat	3	SKV: Den Kanusport in seiner gesamten Breite fördern	5
Editorial	2	Erneut «Moesa-Panne»	3	Wöchentliche Vereinsaktivitäten	7
Fit dank Konditionstraining	2	Wöchentliche Vereinsaktivitäten	3	Wer macht was im WVZ?	8
Fondue-Abend	2	ZSS: Speerspitze des Sports	4	Impressum	8
Grillmeister gesucht	2	Und ausserdem ...	4/5		
Clubmaterial eintragen	2				

Editorial



Vom kurzen, heissen Sommer in einen fitten Winter

Ein kurzer, heisser Sommer scheint in viel Wasser erloschen. Hohe Kubikmeterwerte auf der Limmat, der Sihl und der Reuss spülten einige Grundkurslektionen förmlich in den Schanzengraben zurück. Wir haben dort im unteren Teil – nach dem Epa-Wehr, wo am Nachwuchscup die Abfahrer losspurten – ein paar kleine sichere Kehrwasser gefunden und effizient trainiert.

Persönlich sei ich «ernst» geworden, habe ich erfahren. Das stimmt wohl, denn ich ertappe mich selber mal kurz angebunden und mal schroff – und das in einem Jahr, wo ich körperlich und geistig beweglicher werden wollte. Einige vermissten Leichtigkeit und Spontaneität. Ich vermisse sie auch und überlege mir, wie ich sie wiedererlangen kann. In einem ersten Schritt will ich das eine oder andere loslassen, das ich in den vergangenen zwei, drei Jahren übernommen oder an mich gezogen habe. Ich überlege mir einen schrittweisen Rückzug aus dem toll laufenden Schulsport und werde 2011 an Touren eher als Gast, denn als Organisator teilnehmen.

Mein aktueller Ausblick betrifft die Wintersaison. Mit dem Umzug ins Wärmebad Käferberg bieten wir jeweils donnerstags (statt montags) von 20.30 bis 21.45 Uhr insgesamt fünf Eskimotierkurse an. Für das freie Eskimotieren steht das Bad von 21.45 bis 22.30 Uhr zur Verfügung (ausser am 2. und am 30. Dezember). Das Konditionstraining – jeweils montags in der Turnhalle Bläsi – steht jetzt nicht mehr in zeitlicher Konkurrenz zum Eskimotieren. Wer im Kondi regelmässig mitmacht, hält sich beweglich und fit. Denn der nächste Frühling kommt bestimmt.

Alex de Graaf, Präsident

Fit dank Konditionstraining

Am 25. Oktober 2010 startet in der Turnhalle Bläsi in Zürich-Höngg (Bläsistr. 2) wieder das Konditionstraining des WVZ. Es findet jeweils montags statt und endet am 18. April 2011.

«Kondi»-Teilnehmer sollen sich bitte so einrichten, dass sie spätestens um 18.30 Uhr umgezogen in der Turnhalle stehen. Das Kondi dauert anschliessend bis etwa 20 Uhr. Vom 6. Dezember 2010 bis 31. Januar 2011

werden die Teilnehmer eines WVZ-Schulsportkurses die Halle vorher benutzen (17.30–18.30 Uhr).

Ein Hinweis an Kursabsolventen und Neumitglieder: Das Eskimotieren und das Kondi finden nicht mehr gleichzeitig statt, sodass es jetzt möglich ist, beide Aktivitäten zu besuchen. Neue sind willkommen!

Wiederum wird Kurt Schneider das Kondi leiten, da ich wegen einer Fussoperation ausfalle. Zudem wird wie schon in den vergangenen Jahren zur Abwechslung ab und zu Sabina Pedroli das Kondi geben. Die genauen Daten werden unter www.paddeln.ch publiziert werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Regelmässiges Erscheinen ist nicht zwingend, aber empfohlen, sonst zeigt sich keine Verbesserung der Kondition.

Für diejenigen, die das Kondi noch nicht kennen, hier ein Kurzbeschreibung: Es handelt sich um ein vielseitiges Training, mit dem sich Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination verbessern lassen. Jedes Kondi ist von Musik begleitet, was das Mitmachen erleichtert. Vor- und nachher spielen wir ein wenig Basketball, wobei wir uns nicht so streng an die Regeln halten.

Alexander Jacobi

Fondue-Abend

Am Mittwoch, 24. November 2010 findet um 19.00 Uhr im Bootshaus Letten für alle Neumitglieder und Kursabsolventen ein Fondue-Abend statt. In einem gemütlichen Rahmen lassen sich die «Wasserbekanntschaften» des vergangenen Sommers vertiefen, zudem gibt es Wissenswertes zu hören über den Wasserfahrverein und wie es für die Kursabsolventen mit dem Kanufahren weitergeht.

Anmeldung bitte bis spätestens 17. November 2010 an Philipp Haas, Neumitgliederbetreuer, phihaas@gmail.com.

Grillmeister gesucht

Im Jahr 2008 hat Georges Steinmann die Aufgabe übernommen, am Donnerstagabend im Letten «Cheminée-Wirt» oder «Grillmeister» zu sein. Nun tritt er von diesem Amt zurück.

Mir haben die Cervelats unter dem «Patronat» von Georges Steinmann und seiner Gattin Thea jedes Mal gut geschmeckt und ich danke ihnen für ihr dreijähriges Engagement. Beide möchten im nächsten Jahr weniger gebunden sein und stellen den Grillmeister-Job deshalb zur Verfügung.

Der Vorstand wird in den nächsten Monaten zusammen mit allen grillierenden WVZ-ler eine neue Lösung suchen. Dabei können wir uns ein Grillmeisterteam genauso vorstellen wie die persönliche Verantwortung mehrerer Mitglieder für drei bis vier individuell gewählte Daten. Gesucht wird zudem jemand, der die Vermietung des Bootshauses I und des Cheminée-Platzes (für Anlässe von Vereinsmitgliedern) übernimmt. Wer Ideen hat oder sich engagieren möchte, soll dies bitte kundtun, zum Beispiel mit einer Mail an info@paddeln.ch.

Alex de Graaf, Präsident

Clubmaterial eintragen

Wer sich Bootsmaterial des Vereins ausleiht, muss dies ab sofort in den aufliegenden Ordner eintragen. Dies erleichtert die Kontrolle und den Überblick über das Clubmaterial.

David Etzensperger, Materialverwalter



Hallenbäder in Ihrer Nähe

Altstetten	täglich 6/8 Uhr - 18/21 Uhr	044 431 77 44
Bläsi (Höngg)		044 341 93 68
Bungertwies (Hottingen)		044 251 77 30
Käferberg Wärmebad		044 276 80 40
Leimbach		044 481 80 00
Oerlikon	täglich 6 Uhr - 23 Uhr	044 315 67 77

Das Sportabo ist in allen städtischen Badeanlagen gültig. Öffnungszeiten, Preise, Angebote und Newsletter unter:



Stadt Zürich
Sportamt

infos sportamt.ch

Winterliches Abfahrtsrennen auf der Limmat

Am Samstag, 29. Januar 2011 findet auf der Limmat ein Abfahrtsrennen statt. Durch die Übernahme der örtlichen Organisation unterstützt der WVZ die Fachkommission Abfahrt des Schweizerischen Kanu-Verbandes.



Mütze und Paddelhandschuhe sind beim Wintercup angesagt – hier am 13. Dezember 2008 in Solothurn. (Foto: Stefan Munsch)

aaj. – «Wintercup» heisst die Serie von drei Abfahrtswettkämpfen, die alljährlich zwischen Dezember und Februar ausgetragen werden. Der vom WVZ mitorganisierte Wintercup II findet am Samstag, 29. Januar 2011 statt. Die Strecke führt von der Werdinsel bis zum Kloster Fahr.

OK-Präsident Alexx de Graaf würde sich über ein paar Helfer freuen, die bereit wären, für etwa zwei Stunden mitanzupacken, zum Beispiel beim Rettungsdienst. Melde dich bei alexx@paddeln.ch!

Erneut «Moesa-Panne»



Liegt es wohl an der Moesa? Schon letztes Jahr erlitt auf der Rückfahrt vom Moesa-Wochenende ein Fahrzeug eine so schwere Panne, dass es abgeschleppt werden musste. Heuer – wieder auf der Rückfahrt von der Moesa – war es dann der Bus von Kanupolo Zürich, der wegen einer gebrochenen Zahnriemenrolle schlapp machte.

Wöchentliche Vereinsaktivitäten

Montag, 18.00–19.30 Uhr
25.10.2010–18.04.2011

Schulsportkurs Eskimotieren
Schulschwimmbad Letten, Rousseaustr. 43
David Etzensperger, Simon Wüest,
Michael Takacs
Parallel dazu Schulsportkurs auf der Limmat
im Unteren Letten, vom 06.12.2010 bis
31.01.2011 Kanupolo im Hallenbad Bläsi
(16.45–18.00 Uhr) bzw. Konditionstraining
in der Turnhalle Bläsi (17.30–18.30 Uhr),
Bläsistr. 2 (beim Meierhofplatz)
Jürg Trachsler, Alexx de Graaf, Simon Wüest

Montag, 18.30–20.00 Uhr
25.10.2010–18.04.2011

Konditionstraining,
Turnhalle Bläsi, Bläsistr. 2
(beim Meierhofplatz)
Kurt Schneider

Donnerstag, 20.30–21.45 Uhr
09.09.10–07.04.2011

Eskimotierkurse E1/10a bis E3/11
Wärmebad Käferberg, Emil-Klöti-Strasse
17 (beim Waidspital)
David Etzensperger, Simon Wüest, Jürg
Trachsler, Alex Nater, Daniel Rodunder,
Alexx de Graaf
www.paddeln.ch > Kurse
> Eskimotierkurse

Donnerstag, 21.45–22.30 Uhr
21.10.10–07.04.2011

(ausser 02.12.2010 und 30.12.2010)
Freies Eskimotieren (für Absolventen eines
Eskimotierkurses und für Könnern)
Wärmebad Käferberg,
Emil-Klöti-Strasse 17 (beim Waidspital)

Mittwoch oder Donnerstag,
18.30–20.00 Uhr
03.11.2010–07.04.2011

Winterpaddeln
Unterer Letten oder Schanzengraben
Definitive Daten unter
www.paddeln.ch > Kurse > Winterpaddeln

Weitere Informationen auf
www.paddeln.ch

ZSS: Speerspitze des Sports

Verbandsarbeit ist unspektakulär und findet oft im Hintergrund statt. Was macht zum Beispiel der Zürcher Stadtverband für Sport? Wofür bezahlen wir Mitgliederbeiträge? Wie kann unser Verein von der Verbandsarbeit profitieren?



Die Sonderschau «Sport in Zürich» (hier an der Züspa 2009) bietet Vereinen eine attraktive Plattform.

Über die Interessengemeinschaft Wassersport Zürich (IG Wassersport) ist der WVZ Mitglied beim Zürcher Stadtverband für Sport (ZSS). Dieser vertritt die Interessen von rund 600 Stadtzürcher Sportvereinen mit über 80 000 Sportlerinnen und Sportlern. Die zentrale Aufgabe des ZSS ist die Förderung des Sports in der Stadt Zürich. Dabei setzt er sich für funktionelle Sportanlagen ein, fördert den Jugend- und den Breitensport und vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Behörden, Medien und Öffentlichkeit.

Der ZSS unterstützt die Sportvereine

Rund 5000 Freiwillige leisten in den Vereinen für den Zürcher Sport jährlich drei Millionen Arbeitsstunden. Zur Unterstützung dieses Einsatzes steht der ZSS den Zürcher Sportvereinen als Kompetenzzentrum Sport mit verschiedenen Dienstleistungen zur Verfügung. Das alljährliche Jugendsport-Forum beispielsweise fördert die Sportkompetenz in den Vereinen.

Wer Freiwilligenarbeit leistet, eignet sich dadurch – in Ergänzung zur beruflichen Qualifikation – zusätzliche Kompetenzen an. Um den Stellenwert dieses Engagements im Sport beispielsweise bei Arbeitgebern zu erhöhen, verleihen der ZSS bzw. der ZKS (Zürcher Kantonalverband für Sport) solchen Freiwilligen ein «Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport».

Bei der schwierigen Aufgabe, die den Vereinen anvertrauten Kinder zu schützen, unterstützt der ZSS die Vereine. So initiierte er vor zehn Jahren Versa, den Verein zur Verhinderung sexueller Ausbeutung von Kindern im Sport (www.zss.ch/versa).

Öffentlichkeitsarbeit für den Vereinssport

Als «Stimme des Sports» erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 45 000 Exemplaren die Verbandszeitung ZüriSport. Dem ZSS angeschlossene Vereine können diese Plattform kostenlos nutzen. Alle Mitglieder

Unsere Dachorganisationen

Der Wasserfahrverein Zürich ist Mitglied bei verschiedenen Organisationen und Verbänden. In loser Folge sollen einige davon vorgestellt werden. Den Anfang machen der Zürcher Stadtverband für Sport und der Schweizerische Kanu-Verband

der Zürcher Vereine erhalten die Zeitung kostenlos. Zudem bietet der ZSS den Vereinen an der Züspa bzw. der Sonderschau «Sport in Zürich» eine publikumswirksame Plattform. Rund 100 000 Besucher verzeichnen die grösste Publikumsmesse der Region.

Schwerpunkt Jugendsportförderung

Rund 200 Stadtzürcher Sportvereine haben eigene Jugendsportabteilungen. Die Stadt Zürich stellt diesen Vereinen ihre Sportanlagen kostenlos zur Verfügung. Zudem unterstützt sie die Vereine im Rahmen des Jugendsportkredits mit jährlich zwei Millionen Franken. Eine Kommission des ZSS und des Sportamtes der Stadt Zürich bearbeiten die Gesuche der Vereine. Zudem stehen elf Zürcher Jugendsportveranstaltungen mit rund 10 000 Teilnehmenden unter dem Patronat des ZSS.

Gezielte Sportpolitik betreiben

Als wichtigstes (sport)politisches Instrument initiierte der ZSS 1998 die Gemeinderätliche Gruppe Sport (GGs). Gemeinsam haben sie und der ZSS in der Vergangenheit zahlreiche politische Vorstösse erfolgreich lanciert. Der ZSS betreibt so eine gezielte und nachhaltige Sportpolitik.

Herzlichen Dank für Ihren Einsatz zugunsten des Sports! Und danke, dass Sie durch Ihre Mitgliedschaft beim ZSS Teil einer starken Sportbasis sind und es so ermöglichen, dass Ihr Verband eine Speerspitze für den Sport in Zürich sein kann.

Heinz Haas, Präsident ZSS

Und ausserdem ...



Bild aus www.rivermap.ch

Rivermap jetzt mit Fotos

Die Homepage www.rivermap.ch bietet eine anschauliche Darstellung von Pegelständen und weiteren Informationen über die Befahrbarkeit vieler Flüsse im In- und Ausland. Der Kanufahrer Mischa Leber hat hier die Hydrodaten des Bundesamts für Umwelt verknüpft mit Karten von Google Maps. So erhält man auf einen Blick die Wasserstandssituation einer Gegend (siehe auch Welle 87 vom Juli 2009, Seite 6).

Ab sofort ist es auf Rivermap auch möglich, einem beliebigen Flussinweis bis zu drei

Bilder anzuhängen. Dies eignet sich bestens zur Dokumentation von Gefahren oder verschiedenen Wasserständen. So kann schon online ein erster Eindruck des Flusses vermittelt werden. Zusätzlich lassen sich auch der Abfluss sowie eine Bildlegende erfassen. Natürlich kann man auch einfach schöne Stimmungsbilder oder verschiedene Routenwahlen verknüpfen. Die Bilder werden in der Auflistung klein angezeigt und lassen sich schnell in Grossansicht betrachten; auch eine Diashowfunktion steht zur Verfügung.

SKV: Den Kanusport in seiner gesamten Breite fördern

Alle aktiven Mitglieder der 52 Kanuvereine in der Schweiz sollten auch als Mitglied des Schweizerischen Kanu-Verbands gemeldet sein. Welche Aufgaben hat diese nationale Organisation eigentlich? Was bringt sie den Vereinen und den Kanusportlern?



Der Schweizerische Kanu-Verband (SKV) übernimmt übergeordnete Aufgaben. Das sind zum Beispiel solche, die mehrere Vereine betreffen und nicht von einem Verein alleine erfüllt werden können. Es braucht dazu eine Organisation, die vermittelt, verbindet und koordiniert. Diese Aufgaben gibt es im Freizeit- und im Wettkampfsport, bei der Ausbildung und bei der Jugendförderung, im Gewässerschutz und bei Kanuanlagen, in der Kommunikation und bei den Finanzen. Sie dienen zur Erhaltung oder Förderung des Kanusports.

Der SKV nimmt aber auch eine wichtige Rolle ein als Ansprechpartner für nationale und internationale Organisationen wie dem Bundesamt für Sport, Swiss Olympic oder dem Internationalen Kanu-Verband (ICF).

Aufgaben im übergeordneten Interesse

Genauer betrachtet bestehen die Tätigkeitsbereiche des SKV beispielsweise aus folgenden Aufgaben:

- Die Gewässerkommission des SKV versucht mittels Vernehmlassungen, Einsprachen usw., die Befahrbarkeit von Schweizer Flüssen zu erhalten.
- Im Bereich Ausbildung werden neue Leiter ausgebildet, Ausbildungsstandards definiert und Projekte zur Förderung des Kanu-Nachwuchses ausgearbeitet.
- Im Leistungssport koordiniert der SKV den nationalen Wettkampfkalender und betreut die Nationalmannschaften.
- Beim Freizeitsport organisiert der SKV über den SOC (Swiss Open Canoe) Canadiertouren. Dieses Jahr wurde vom SKV erstmals auch eine Seekajak-Tour auf dem Vierwaldstättersee durchgeführt, und bereits zum zweiten Mal fand das Seekajak-Symposium statt.

Diese Aufzählung liesse sich noch erweitern, denn die einzelnen Aufgaben sind sehr zahlreich und vielseitig. Wie auch in den Vereinen wird ein Grossteil davon im Ehrenamt, sei es als Vorstands- oder als Kommissionsmitglied, geleistet. Zusätzlich helfen auf der Geschäftsstelle der angestellte Geschäftsführer und das Sekretariat mit. Die Geschäftsstelle ist ein Kompetenzzentrum im Kanusport für die Mitglieder, aber auch für Interessensgruppen ausserhalb des SKV.

Alle WZV-Aktivmitglieder sind auch SKV-Mitglieder

Ein nationaler Sportverband wie der SKV übernimmt also ganz viele Aufgaben, die oft allen Kanufahrern zugute kommen unabhängig von einer Mitgliedschaft. Wenn dank dem SKV ein Fahrverbot auf einem Fluss verhindert wird, nützt dies allen Kanufahrern. Deshalb sollten alle aktiven Kanufahrer Mitglied beim SKV sein. Jedes SKV-Mitglied hilft über seinen Mitgliederbeitrag mit, das Erfüllen dieser Aufgaben zu gewährleisten. Neben dem Mitgliederbeitrag ist aber Mitdenken und Mitwirken noch wichtiger, um so den Kanusport zu erhalten und zu fördern. Dazu braucht es aktive und engagierte Mitglieder.

Aktuelle Informationen über die Tätigkeiten des SKV gibt es auf der Website www.swisscanoe.ch, per Newsletter (<http://newsletter.swisscanoe.ch>) oder direkt auf der Geschäftsstelle (info@swisscanoe.ch, Telefon 043 222 40 77).

Reto Wyss
Geschäftsführer SKV

Und ausserdem ...

Rheinschlucht: Schlammlawine verändert Schwarzes Loch

Am 12. August 2010 hat der Carrerabach (er mündet in den Vorderrhein) schon zum zweiten Mal innert kurzer Zeit eine Schlammlawine gebracht und erneut das Schwarze Loch verändert. Mit viel Glück konnten zwei amerikanische Paddler noch aus dem Deltagebiet flüchten, bevor die Schlammlawine kam. Die Kanuschule Versam weist darauf hin, dass bei lokal starken Regenfällen oder sonstiger latenter Gefahr einer Schlammlawine das Deltagebiet unbedingt gemieden werden muss, wenn das Schwarze Loch besichtigt wird.

Inserentenbetreuer gesucht

Die «Welle» finanziert sich zum Teil über Inserate. Die bestehenden Inserenten müssen mit Belegexemplaren versorgt und neue Inserenten müssen gefunden werden. Seit geraumer Zeit ist der Posten Inserentenbetreuung vakant. Nach wie vor sucht die «Welle» jemanden, der sich um diese Aufgaben kümmert. Interessierte melden sich bitte unter info@paddeln.ch.

Zukunft des Limmatschwimmens auf der Kippe

Das seit rund fünf Jahrzehnten durchgeführte Limmatschwimmen, bei dem WZV-Mitglieder seit Langem als Paddler wertvolle Helferdienste leisten und so die Vereinskasse aufbessern, musste dieses Jahr zum dritten Mal seit 2005 abgesagt werden. Die Sicherheitsauflagen verlangen seit 2005 eine Wassertemperatur über 21 Grad und einen Abfluss von weniger als 120 Kubikmeter pro Sekunde im Fluss, was heuer weder am Hauptdatum noch am Verschiebedatum erfüllt wurde.

Laut einem Bericht des «Tages-Anzeigers» überlegen sich die Organisatoren nach den häufigen Absagen, ob 2011 überhaupt noch ein neuer Anlauf für die Durchführung genommen werden soll. Neben den behördlichen Auflagen fehlt es auch an frischem Blut im Organisationskomitee, worunter die Motivation leidet.

Zusammengestellt von Christof Gentner

The World by
Sea Kayak

SOUTHERN SEA VENTURES

+41 (0)71 999 1713
www.southernseaventures.com

Steuerberatung · Buchführung
 Unternehmensberatung
 Gründungen · Liquidationen
 Wirtschaftsprüfung
 Expertisen · Testamente
 Verwaltungen · Erbteilungen

Martin Ryser

Dipl. Wirtschaftsprüfer
 Zurlindenstrasse 134, 8036 Zürich
 Telefon 044 454 36 76
 Fax 044 462 08 45
 info@ryser-treuhand.ch

 Mitglied der Treuhand-Kammer

Wer macht was im WVZ?

Präsident*

Alexander de Graaf Tel. P. 044 363 36 66
 Lettenfussweg 4 Mobile 078 860 50 50
 8037 Zürich alexx@paddeln.ch

Bootshauswart Schanzengraben

Gerri Theobald Tel. P. 044 371 64 17
 Dora-Staudinger-Str. 4 Mobile 078 855 59 66
 8046 Zürich gerri.theobald@gmx.ch

Vizepräsident und Aktuar*

Alexander Jacobi Tel. P. 052 243 39 89
 Im Grafenhag 4 Tel. G. 044 299 41 78
 8404 Winterthur alexander.jacobi@gmx.ch

Bootshausvermietung

Georges Steinmann Tel. 044 363 14 84
 Brüderhofweg 49 gs-tf@bluewin.ch
 8057 Zürich

Kassier*

Björn Reber Mobile 079 677 63 00
 Zürichstr. 108 breber@ggaweb.ch
 8123 Ebmatingen

Neumitgliederbetreuer

Philipp Haas Mobile 078 605 39 61
 Brüttenerstr. 4 phihaas@gmail.com
 8307 Effretikon
 Daniel Roduner Tel. P. 043 960 20 01
 Röschibachsteig 4 daniel.roduner@gmx.ch
 8037 Zürich

Tourenchef*

Marc Gemann Mobile 079 221 94 93
 Weidlistrasse 14 marc@paddeln.ch
 8356 Ettenhausen

Internet, E-Mail

www.paddeln.ch
 info@paddeln.ch

Jugendkoordinator*

Simon Wüest Tel. P. 043 333 13 45
 Wiedingstr. 97 Mobile 079 301 98 03
 8045 Zürich jugend@paddeln.ch

Bootshaus Letten

Wasserwerkstr. 149 Tel. 044 361 25 98
 Zürich

Wettkampfkordinator*

Vakant

Bootshaus Schanzengraben

Selnaubrücke, Zürich

Bootshauswart Letten/Werdinsel*

Markus Kreher Tel. P. 043 811 32 93
 Im Isengrind 12 Mobile 076 228 50 09
 8046 Zürich markus.kreher@gmx.net

Bootshaus Werdinsel

Werdinsel 3, Zürich

Materialverwalter*

David Etzensperger Mobile 079 564 56 24
 Luggwegstrasse 109 david@paddeln.ch
 8048 Zürich

Postadresse, Zahlungsverbindung

Wasserfahrverein Zürich
 8000 Zürich
 Postkonto: 80-241 19-6

Beisitzer*

Christian Ryser Tel. P. 044 950 58 55
 Nelkenstr. 6 Mobile 079 623 60 34
 8330 Pfäffikon ch.ryser@ryser-treuhand.ch

* Vorstandsmitglied

... auf allen Wassern zuhause
 Kajak, Kanadier, Outdoor – seit 40 Jahren der perfekte Partner für Boote und Zubehör. Wir, die Profis von Kuster-Sport.



INTERSPORT kuster
 St. Gallerstrasse 72 CH-8716 Schmerikon
 Tel. 055 286 13 73 www.kustersport.ch
 über 30 gratis Parkplätze

... für wilde Fahrten in der Rheinschlucht.



KANUSCHULE VERSAM
 Kajak- und Kanadierkurse / Paddlershop
 CH-7104 Versam - www.kanuschule.ch
 Tel. +41 (0)81 645 13 24

Impressum

Redaktion

Alexander Jacobi (aaj) welle@paddeln.ch
 Christof Gentner Tel. P. 052 243 39 89
 Rolf Müller Tel. P. 044 273 67 14
 Tel. P. 044 202 02 76

Nächste Ausgaben:

Nr. 93	Nr. 94	Nr. 95	Nr. 96
Redaktionsschluss: 16.12.10	07.03.11	20.06.11	01.09.11
Erscheinungsdatum: 20.01.11	07.04.11	21.07.11	05.10.11

Gedruckte Auflage: 58 Expl., per E-Mail versandte Auflage: 200 Expl.